

**LANDESFEUERWEHRSCHULE
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Akademie für Gefahrenabwehr

Postfach 19 43 76609 Bruchsal
E-Mail: poststelle@fws.bwl.de
FAX: 07251/933-933

An die Kreisbrandmeister und
Feuerwehrkommandanten der Stadtkreise
sowie den Feuerwehrkommandanten
der Stadt Reutlingen und
den ASB Arbeiter-Samariter-Bund Baden-Württemberg e.V.,
die Bergwacht Schwarzwald e.V.,
die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) Landesverband BW,
den DLRG Landesverband Baden e.V.,
den DLRG Landesverband Württemberg e.V.,
die DRK Bergwacht Württemberg,
den DRK-Landesverband Baden-Württemberg e.V.,
den DRK-Landesverband Badisches Rotes Kreuz e.V.,
die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Landesverband BW,
den Malteser Hilfsdienst e.V. Baden-Württemberg

Bruchsal, 04.07.2018
Durchwahl (07251) 933- 580
Name: Nina Grözinger
Aktenzeichen Gr 0202/16
(Bitte bei Antwort angeben)

Nachrichtlich:

Innenministerium Baden-Württemberg (Referat 62)

Regierungspräsidien Stuttgart, Karlsruhe, Freiburg und Tübingen (jeweils Referat 16)

Seminar „Bewältigung von Terror- und Amoklagen – Strategien der Zusammenarbeit für Einsatzkräfte“

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Mittwoch, 12. September 2018** findet ein Seminar zum Thema „Bewältigung von Terror- und Amoklagen – Strategien der Zusammenarbeit für Einsatzkräfte“ statt, zu dem wir herzlich einladen.

Veranstaltungsort: Akademie für Gefahrenabwehr an der
Landesfeuerweherschule

Zeitraum: Beginn: 10:30 Uhr
 Ende: 17:15 Uhr

Zielgruppe: Kreisbrandmeister sowie Führungskräfte der Hilfsorganisationen
(mindestens Zugführer).

Ziele der

Veranstaltung: Sensibilisierung und Vorbereitung der Einsatzkräfte der nicht-polizeilichen Gefahrenabwehr auf Terror- und Amoklagen.
Strategien der Zusammenarbeit von Einsatzkräften der Polizei, der
Feuerwehr und des Rettungsdienstes.
Information über Taktische Notfallmedizin und Verwundeten-
versorgung in lebensbedrohlichen Einsatzlagen.

Nähere Informationen entnehmen Sie dem beigefügten Seminarprogramm.

Voraussetzungen der

Teilnehmer-/innen: Kreisbrandmeister sowie Führungskräfte der Hilfs-
organisationen (mindestens Zugführer).

Hinweise:

- Die Teilnahmegebühr trägt für alle Angehörigen des Bevölkerungsschutzes des Landes Baden-Württemberg das Land.
- Die Teilnehmerzahl ist aus organisatorischen Gründen auf 85 begrenzt.

Gerne nehmen wir die Anmeldung bis spätestens 21.08.18 per E-Mail
(poststelle@fws.bwl.de) entgegen. Bitte verwenden Sie hierfür das angefügte Anmelde-
formular. Bei Fragen inhaltlicher oder organisatorischer Art können Sie sich gerne an
mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen
(gez.) Nina Grözinger

Seminar „Bewältigung von Terror- und Amoklagen – Strategien der Zusammenarbeit für Einsatzkräfte“

Mittwoch, 12. September 2018

- 10:00 Uhr Eintreffen der Teilnehmer, Kaffee
- 10:30 Uhr **Begrüßung**
Thomas Fink, Akademie für Gefahrenabwehr an der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg
- 10:45 Uhr **Der Terroranschlag am Berliner Breitscheidplatz –
Ein Einsatzbericht**
Frank Hoedt, Stab Rettungsdienst, Berliner Feuerwehr
- 12.15 Uhr **Mittagessen**
- 13:15 Uhr **Führen in lebensbedrohlichen Einsatzlagen**
Vertreter/in Hochschule für Polizei Baden-Württemberg

Christoph Slaby, Leiter des Fachbereichs Einsatztaktik und Bauwesen an der Landesfeuerweherschule Baden-Württemberg
- 15:15 Uhr **Kaffeepause**
- 15:45 Uhr **Taktische Notfallmedizin**
Vertreter/in Spezialeinsatzkommando (SEK) Baden-Württemberg
- 16:30 Uhr **Empfehlungen für Einsatzkräfte bei Bedrohungs- und großen
Polizeilagen**
Dr. Jörg Schmidt, Leiter des Arbeitskreises Rettungsdienst der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren in Deutschland (AGBF Bund)
- 17:00 Uhr **Forum und Abschlussdiskussion**
- 17:15 Uhr **Verabschiedung und Ende der Veranstaltung**